HOSPIZ AKTUELL

4/2015

Mitteilungen des Verein Hospiz Mödling

FOTO: REGINA REINDL

VERANSTALTUNGEN

Ein schwungvolles Neujahrskonzert für die Hospizarbeit.

▸ Seite 3

PALLIATIVE CARE

Häufige Fragen zur Arbeit unseres Palliativteams.

▸ Seite 4

LEBENSRAUM

Die ersten Themen und Termine für 2016.

▸ Seite 5

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde des Verein Hospiz Mödling!

Dieses Editorial ist der Verbundenheit gewidmet und all jenen Menschen, die durch ihre Verbundenheit mit dem Verein unsere Tätigkeit erst ermöglichen: die Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen. Ohne sie könnten wir viele unserer Aufgaben in der Palliativ- und Hospizbegleitung nicht erfüllen.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, in Verbundenheit mit Menschen, die Sie lieben!

Im Namen des Verein Hospiz Mödling bedanke ich mich für die regelmäßige finanzielle Unterstützung durch langjährige Spender, treue Mitglieder, die zum Teil schon seit mehr als zehn Jahren Mitgliedsbeiträge zahlen, und durch die Gemeinden unseres Bezirks, auch in Zeiten höchster Sparsamkeit. Wir sind dankbar für Erlöse aus Veranstaltungen und Benefizkonzerten, für ehrenamtliche ärztliche Unterstützung, für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein, aus dieser Verbundenheit heraus. Wie in fast jeder Ausgabe finden Sie einige Beispiele auf Seite 6!

Wir freuen uns über die zahlreichen Besucher bei unserer Herbst Enquete, viele Gesichter sind uns bereits vertraut, so manche besuchen unsere Veranstaltung jedes Jahr. Die Referentin der diesjährigen Enquete, Frau Barbara Pachl-Eberhart, sprach über das Mutig sein, über ihr Schicksal und ihren Umgang mit ihrer Trauer. Die lebendige und humorvolle Art von Frau Pachl-Eberhart überraschte uns und berührte unsere Herzen. Eine kurze Nachlese zum Vortrag finden Sie nebenstehend.

Zuletzt gibt es noch erfreuliche Neuigkeiten, die wir mit Ihnen teilen wollen. Wir freuen uns über personelle Verstärkung in unserem mobilen Palliativteam: Ab Dezember werden Frau Dr. Nina Nozar als Ärztin und Frau Silvia Schildorfer als DGKS im Verein tätig sein. Beide bringen viel Erfahrung in ihren Fachbereichen mit, sowie ein großes Herz für die Hospizarbeit. Wir heißen sie herzlich willkommen!

Der November hat uns verwöhnt mit milden, beinahe frühlingshaften Temperaturen, mit viel Sonnenschein und den schönsten herbstlichen Farbschattierungen. Kaum zu glauben, dass dieses Jahr schon wieder zu Ende geht. Es war ein gutes Jahr für den Verein Hospiz Mödling. Dafür sind wir dankbar. Zum Jahresausklang wünsche ich Ihnen Zeit zum Innehalten und ein besinnliches Weihnachtsfest, in Verbundenheit mit Menschen, die Sie lieben!

Mit herzlichen Grüßen

Mag. Eva Nagl-Pölzer
Obfrau Verein Hospiz Mödling

Nachlese zur Herbst Enquete

Mutig sein – mitten im Unsagbaren … in diesem Zeichen stand unsere diesjährige Enquete, zu der wir **Barbara Pachl-Eberhart** als Referentin begrüßen durften. Ein unfassbares Ereignis hat vor acht Jahren ein klaffendes Loch in ihr Leben gerissen – ihr Mann und die beiden Kinder starben bei einem Autounfall. Warmherzig und mit beeindruckender Offenheit erzählte sie, wie es war, wieder ein Ja zum Leben zu suchen, sich dem Leben wieder freundschaftlich zuzuwenden.

Sie beschrieb, wie es möglich sein kann, unermesslichem Leid einen sicheren Platz zu geben und immer wieder Mut zu fassen. Das Loch lässt sich nicht füllen, gleichzeitig gibt es eine Möglichkeit den leeren Raum in sich zu pflegen, das Loch nicht nur auszuhalten, sondern zu „enthalten". Nicht wissen, wie es weiter geht, diesen leeren Raum in sich zu würdigen, Toleranz zu entwickeln, für das, was so schmerzt: die Sehnsucht. Denn die Sehnsucht verrät uns auch was uns wichtig ist im Leben und eröffnet uns Wege weiter danach zu suchen.

Wir freuten uns über rund 150 BesucherInnen im Mödlinger Theresiensaal und danken herzlich für die zahlreich eingegangenen Spenden!

Benefizkonzert im neuen Jahr

Wir freuen uns, Sie über ein schwungvolles Neujahrskonzert zu Gunsten des Verein Hospiz Mödling und der Hospizbewegung Baden informieren zu dürfen! Das Ensemble des **St. Patrick's College Strathfield** macht auf seiner Tournee durch Deutschland, Tschechien und Österreich Halt in Bad Vöslau – ein Projekt, das Brücken über Landesgrenzen und Kontinente schlagen möchte.

Bitte vormerken! Benefizkonzert am Sonntag, 3. Jänner 2016, 19.30 h im Kurzentrum Bad Vöslau

Die Zuhörer erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen Werken, Film- und Popmusik. Die jungen Musiker stehen unter der Leitung von Derek Rose, der mit dem Ensemble bereits die USA bereist hat. Unter seiner Leitung hat das Blasensemble in den Jahren 2012 und 2015 den 2. Platz bei der Australian National Band Championship erreicht. Ein spannender und unterhaltsamer Konzertabend ist garantiert!

Kartenvorverkauf und Bestellungen zum Spendenbeitrag von 8 € erhältlich an der Abendkassa und bei Kunst & Kultur – ohne Grenzen unter: (0)1/581 86 40 oder tickets@kunstkultur.com

Unterstützung durch das MPT

Der Wunsch fast aller unheilbar kranken Menschen ist es, ihre letzte Lebenszeit zu Hause, in der vertrauten Umgebung verbringen zu können. Unser Team bemüht sich mit großem Engagement darum, diesen Wunsch zu erfüllen. Aber auch zu Beginn oder im Verlauf einer schweren Erkrankung kann die Beratung durch ein Palliativteam Orientierung und Sicherheit geben und die Lebensqualität in hohem Maße verbessern. Unsere Palliativärztin Dr. Christiane Maresch-Zencica beantwortet Fragen, die uns immer wieder zur Arbeit des mobilen Palliativteams gestellt werden.

Dr. Christiane Maresch-Zencica Ärztliche Leitung

■ *Wofür brauche ich ein mobiles Palliativteam?*
Wir stehen den PatientInnen und ihren Angehörigen, HausärztInnen und Pflegepersonen beratend und unterstützend zur Seite, vor allem wenn eine kurative (heilende) Therapie nicht mehr möglich oder sinnvoll ist.

■ *Ab wann ist es sinnvoll, Sie anzurufen?*
Sie können unsere Beratung zu jedem Zeitpunkt einer schweren Erkrankung in Anspruch nehmen. Manchmal braucht es ein entlastendes Gespräch nach der Diagnosestellung, oft gibt es Fragen zur Therapie und deren Fortsetzung, manchmal wird Hilfe gebraucht, wenn eine Veränderung auftritt.

■ *Was heißt unterstützen und beraten?*
Im Rahmen von schweren Erkrankungen ergeben sich oft Fragen über Symptome und deren Behandlung, Ängste und Sorgen um die Zukunft, Sinnhaftigkeit von Therapien, Pflegebedarf und vieles mehr. Unsere ExpertInnen aus verschiedenen Berufsgruppen hören zu, helfen beim Erkennen von Prioritäten und einer guten weiteren Planung.

■ *Übernehmen Sie Pflegehandlungen, hängen Sie zum Beispiel Infusionen an?*
In Einzelfällen (z.B. zur Einschulung von Betreuungspersonen oder bei akuten Interventionen) können wir entsprechend unserer Professionen auch direkt handeln, doch im Prinzip bleibt dies der Hauskrankenpflege oder Personenbetreuung bzw. den HausärztInnen vorbehalten.

■ *Schreiben Ihre Ärzte Rezepte?*
Unsere PalliativärztInnen sind bei uns angestellt und haben keine Ordination. Sie stehen gerne für ausführliche Gespräche, Fragen zu Therapie und Nebenwirkungen, zu Symptomen und deren Behandlung zur Verfügung. Der Hausarzt oder die Hausärztin bleibt jedoch fallführend, trifft letztlich die Entscheidung über Therapieveränderungen und stellt im Bedarfsfall Rezepte aus.

■ *Was kostet mich das?*
Unsere Leistungen sind kostenfrei, wir werden durch das Land NÖ und Spenden unterstützt um dieses Angebot allen Menschen, unabhängig von ihrem Einkommen bieten zu können.

LebensRaum

Hilfe für pflegende Angehörige

Betreuung in der Familie
Umgang mit chronischen Erkrankungen
und Demenz

Dienstag, 29.12.2015
Wir können nichts mehr für Sie tun. Möglichkeiten und Wege wenn es heißt: Austherapiert!
Dr. Christiane Maresch-Zencica
Ärztliche Leitung MPT Mödling

Dienstag, 26.01.2016
Barrierefreiheit im persönlichen Umfeld. Unfallprävention, Pflegeerleichterung, Lebensqualität
Franz Schweidler, Comfort4all
Experte für Barrierefreiheit

Dienstag, 23.02.2016
Deine Krankheit betrifft uns alle! Auswirkungen auf das Familiensystem bei Erkrankung naher Angehöriger
DSA Rosa Maria Gattringer
Psychotherapeutin, Psychoonkologin

Dienstag, 29.03.2016
24 h Pflege & Betreuung – das sollten Sie wissen!
DGKP Gerhard Heilig
Koordinator NÖ Pflegehotline

Wir sind für pflegende Angehörige da!

Wir sind ein multiprofessionelles Team, bestehend aus einer Sozialarbeiterin und Krankenschwester, einer Lebens- und Sozialberaterin, einer Kunsttherapeutin und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Wir möchten betroffenen Angehörigen zur Seite stehen und mit ihnen ein Stück des Weges gemeinsam gehen. Sie finden bei uns:

- Beratung und Hilfestellung in medizinischen, pflegerischen, rechtlichen und sozialen Fragen.
- Information, Impulsvorträge, Diskussion und Erfahrungsaustausch – in der Gruppe oder in Einzelgesprächen.

Unsere Treffen finden monatlich, jeweils am letzten Dienstag im Monat um 18 Uhr in Mödling, Josefsgasse 27, statt. Unser Angebot ist kostenlos und steht allen Menschen offen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Da wir alle Familienmitglieder ansprechen wollen, sind auch Kinder und Jugendliche herzlich willkommen!

Von li: Karin Grimmer, DGKS/DSA Petra Schmidt, Elli Falkensteiner, DSA Elfriede Starnberger, Gerti Horvath

Danke, Rainer!

Bereits seit mehr als sieben Jahren unterstützt uns **Dr. Rainer Jesenko** ehrenamtlich mit seinem umfassenden Wissen und seiner großen Erfahrung. Neben seiner Ordination in Maria Enzersdorf findet Dr. Jesenko regelmäßig Zeit, an der palliativärztlichen Runde im Rahmen unserer wöchentlichen Dienstbesprechung teilzunehmen. Auch Rufbereitschaften und ärztliche Urlaubsvertretungen dürfen wir in Anspruch nehmen. Danke!

Dr. Rainer Jesenko

Treue Unterstützer und Förderer der Hospizarbeit

▲

Im Sommer fand in Maria Enzersdorf der zweite Bürgermeister-Heurigen statt. Den Reinerlös von mehr als 1000 Euro überreichte **Bürgermeister Johann Zeiner** am 12. Oktober 2015 an Obfrau Mag. Eva Nagl-Pölzer, Geschäftsführerin Irene Blau und KR Helmut Krumböck. Wir sind dankbar und froh über diesen Betrag, mit dem wir die Ausstattung unseres Teams verbessern können!

Wir danken von Herzen Frau **Christine Schritter** und ihren Kollegen und Kolleginnen vom **„SV Finanz-Mödling“**, die auch heuer wieder eine Benefiz-Tombola organisiert haben! Wir freuen uns über den Erlös von 908 Euro, der an uns gespendet wurde. Mit dem Betrag können 2016 wichtige Fortbildungen finanziert werden. Ein großes Danke an all jene, die gespendet haben!

▼

TrauerRaum
Gesprächsrunde für trauernde Angehörige

Eingeladen sind alle Trauernden, die vor kurzer oder längerer Zeit einen schweren Verlust erlitten haben. Die Gruppe ist ein Ort der Begegnung und des Gesprächs. Einzelbegleitungen sind nach Vereinbarung möglich.

BEGLEITUNG:
Regina Reindl, Trauerbegleiterin
Helga Krumböck, Hospizmitarbeiterin

TERMINE: jeweils am **1. Dienstag** im Monat
18.00 – 19.30 Uhr, außer an Feiertagen

ORT: Verein Hospiz Mödling, Josefsgasse 27
Teilnahme kostenlos, Anmeldungen bitte
an das Hospizbüro: 02236/864 101

LebensRaum
Hilfe für pflegende Angehörige

Wir möchten Familienangehörigen durch Erfahrungsaustausch in der Gruppe aber auch in Einzelgesprächen Hilfestellung zur Bewältigung ihres Alltags geben.
Auch Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen!

LEITUNG:
DGKS/DSA Petra Schmidt. Stv: Karin Grimmer

TERMINE: jeweils am **letzten Dienstag** im Monat
ab 18.00 Uhr, außer an Feiertagen

ORT: Verein Hospiz Mödling, Josefsgasse 27
Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine
Anmeldung erforderlich.

Auskünfte und Information

Für Auskünfte, Beratung und gewünschte Einsätze kontaktieren Sie uns bitte unter:

Verein Hospiz Mödling
Tel.: 02236/864 101
Fax: 02236/864 101- 4
E-Mail: office@hospiz-moedling.at

Unser Büro ist nicht ständig besetzt. Sie erreichen uns jedoch über den Bereitschaftsdienst unter unserer Telefonnummer. Wenn Sie uns besuchen wollen, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

Weitere Informationen: www.hospiz-moedling.at

ZAHLUNGSANWEISUNG

AT

NÖ HYPO-BANK

EmpfängerIn Name/Firma: Verein Hospiz Mödling
IBAN EmpfängerIn: AT08 5300 0035 5501 4294
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank: HYPNATWWXXX
Ein BIC ist verpflichtend anzugeben, wenn die IBAN EmpfängerIn ungleich AT beginnt
EUR Betrag Cent
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz
Prüfziffer
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet
Fördermitgliedsbeitrag: EUR 25,44/ Spende(für)
SpenderIn PLZ: Straße:
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma
Unterschrift Zeichnungsberechtigter
006
30+
Beleg+
Betrag

ZAHLUNGSANWEISUNG
AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

NÖ HYPO-BANK

EmpfängerIn Name/Firma: Verein Hospiz Mödling
IBAN EmpfängerIn: AT08 5300 0035 5501 4294
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank: HYPNATWWXXX
EUR Betrag Cent
Verwendungszweck
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name und Anschrift
Verein Hospiz Mödling
Vielen Dank für Ihre Spende!
Steuerliche Absetzbarkeit:
Reg. Nr. SO 1467
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn

P.b.b. GZ 02Z033382 M
Verlagspostamt 2340 Mödling

GUTES GELD BRAUCHT
BESTE BERATUNG.
2340 Mödling | Freiheitsplatz 7
T. 05 90 910-3525 | www.hyponoe.at

HYPO NOE
LANDESBANK
Niederösterreich und Wien

Dank und Bitte

Wir danken sehr herzlich unseren unterstützenden Mitgliedern für die zahlreichen und raschen Einzahlungen des Mitgliedsbeitrags. Auch für die Kranzspenden und sonstigen Zuwendungen dürfen wir herzlich danken.

Unser Spendenkonto lautet:
Verein Hospiz Mödling
Hypobank Mödling, BLZ 53000
IBAN: AT08 5300 0035 5501 4294
BIC: HYPNATWW

Der Fördermitgliedsbeitrag 2015 beträgt unverändert Euro 25,44. Spenden und Mitgliedsbeiträge an den Verein Hospiz Mödling sind steuerlich absetzbar (Reg. Nr. SO 1467). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber: VEREIN HOSPIZ MÖDLING
2340 Mödling, Josefsgasse 27
Für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Eva Nagl-Pölzer